



miteinanderfuereinanderdasein – gemeinsam handeln...

gemeinsam handeln - aktiv dabei

**mfd** Siemensstraße 15 – 38440 Wolfsburg

Zustellung per E-Mail

## **Klaus Mohrs**

Ich schreibe Sie an: Als SPD Politiker (als Person), Als Oberbürgermeister (Bürgervertreter), Als Oberbürgermeister (Vertreter der Stadt Wolfsburg)

## **Meine Ideen - Ehrenamt – Netzwerk – Freiwilligenagentur – Duo Seniorenbegleiter – Unser Verein – Unsere Plattform.**

Sehr geehrter **Herr OB Klaus Mohrs**,

seit 2013 engagiere ich mich ehrenamtlich „aktiv“ in der Altenhilfe. – Ich habe in der Diakonie (St. Elisabeth Heim), Advie Pflegepartner und bei Bettina Harms (Demenz-WG) als Praktikant gearbeitet. – Und ich habe eine Ausbildung nach § 87 b, SGB XI erfolgreich abgeschlossen. – In meiner Freizeit hatte ich hilfebedürftige Senioren betreut. – Ich bin aktiv dabei. – Ich spreche Menschen direkt an und kläre sie über unsere Vereinstätigkeit auf. Ich werbe für das Ehrenamt und unseren Verein.




**2014 kam ich** (Bedingt durch diese Erfahrungen) **auf folgende Ideen:**

1. den Verein „miteinanderfuereinanderdasein“ (Altenhilfe) zu gründen.
2. Die ehrenamtlichen Tätigkeiten sollten unter dem Namen „Wolfsburger Alltagsbegleitung“ erfolgen. – Ein Teil gewerblich durchgeführt werden.
3. Um dem Ganzen ein Gesicht zu geben, sollte das Online-Netzwerk „Wolfsburg aktiv“ (gemeinsam handeln) für Senioren, Vereine aus dem sozialen Bereich, sowie Institutionen entstehen.

Seinerzeit war ich in der SPD (Beisitzer, Vorstand Ortsmitte) Mitglied. – Da ich wusste, das Immacolata Glosemeyer bereits einen Verein geründet hatte, habe ich ihr meine Vorhaben in einem persönlichen Gespräch vorgetragen und um Unterstützung (Ratschläge, Hinweise) gebeten. Auch schriftliche Hinweise habe ich (mehrfach) gegeben. **-2-**

**mfd** **miteinanderfuereinanderdasein**

**Spenden:** DE26 2699 1066 8337 00 **Beiträge:** DE55 2505 0000 0200 8326 57

 [www.wolfsburg-aktiv.de](http://www.wolfsburg-aktiv.de) -  05361 – 27 6 69 69 -  [info@wolfsburg-aktiv.de](mailto:info@wolfsburg-aktiv.de)



gemeinsam handeln - aktiv dabei

miteinanderfuereinanderdasein – gemeinsam handeln...

**-2-**

Ich wurde auf den Senioren-Pflegestützpunkt, Herrn Lenz verwiesen. – Ein persönlicher Kontakt wurde von Herrn Lenz in 2015 abgewiesen, mit der Begründung: „Das können Sie alles mit jedem anderen Sachbearbeiter (hier) besprechen.“

2015 habe ich das Vorhaben im Vorstand Ortsmitte (SPD) vorgetragen, sowie „vorab“ schriftlich mitgeteilt. – Detlef Conradt sagte mir in einer Vorstands-Sitzung: „Die SPD hat kein Interesse. – Wir haben wichtigeres zu tun. – Es lag also keine Notwendigkeit vor.“

Den Verein (gemeinnützig) habe ich mit trotzdem mit Gleichgesinnten am 21.08.2015 gegründet. – Leider hatte ich am 22.09.2015 einen schweren Verkehrsunfall, der meine Vorhaben jäh unterbrach. – Im Juli 2016 hatte ich dann eine missglückte Hüft-OP. – Ich wurde 5-mal operiert. – Einen MRSA-Keim gab es noch gratis. Seitdem bin ich Gehbehindert und seelisch angeschlagen. – Aufgeben habe ich trotzdem nicht.

Aus dem Krankenhaus (Aufenthalt 2016) habe ich über STRATO den Vereinsauftritt [www.wolfsburg-aktiv.de](http://www.wolfsburg-aktiv.de) entwickelt. – Das geplante Online-Netzwerke konnte ich noch nicht installieren. – Ich war fast 2 Jahre in div. Krankenhäusern. – Trotzdem habe ich meine Ziele nicht verloren. Den Verein aufzubauen – Ehrenamtliche auszubilden – Ein Netzwerk zu schaffen.

Um meine Ziele zu verwirklichen bin ich dann 2016 in das Netzwerk „Bürgerengagement“ eingestiegen. – Davon habe ich mir den Durchbruch erhofft. – Ich habe noch einmal alle meine Ideen präsentiert. – Die GF Frau Maaß ist bestens informiert. – In Sachen Fördermittel, Spenden habe ich Sie als Aufsichtsrat der Sparkassenspende informiert. – Der Bürgerstiftung habe ich über unser Vereinsvorhaben ebenfalls (bezüglich Stiftung) berichtet. – Herr Manfred Hüller kennt meine Ideen und Anliegen.

Ich habe eine Freiwilligenagentur für Wolfsburg vorgeschlagen, ich habe meine ehrenamtlichen Dienste angeboten, die Leistungen über den Seniorenstützpunkt angeboten. – Vieles habe ich gemacht um Unterstützung zu bekommen. – Immer wurde abgesagt. – Ich bin in keinem Projekt des Netzwerkes „Bürgerengagement.“

Ich habe den Senioren Ring angeschrieben. – Ich habe Ihre Frau (Bündnis für Familie) angeschrieben. – Ich habe Herrn Brand, GF der Neuland angeschrieben.

Von diesen Stellen habe ich keine Antwort bekommen. – Obwohl ich eine konkrete Frage „nach Unterstützung“ gestellt habe. – Ist Bürgerbeteiligung nicht gewollt? – Oder geht es um meine Person? **-3-**

**mfd** **miteinanderfuereinanderdasein**

**Spenden:** DE26 2699 1066 8337 00 **Beiträge:** DE55 2505 0000 0200 8326 57

[www.wolfsburg-aktiv.de](http://www.wolfsburg-aktiv.de) - 05361 – 27 6 69 69 - [info@wolfsburg-aktiv.de](mailto:info@wolfsburg-aktiv.de)



---

miteinanderfuereinanderdasein – gemeinsam handeln...

**-3-**

Konkret habe ich an verschiedenen Stellen einen „öffentlichen Bürger-Treffpunkt“ (Freiwilligenagentur) vorgeschlagen. – Auch habe ich mehrfach für die Ausbildung von Ehrenamtlichen „DUO Seniorenbegleiter“ gekämpft. – Es wurde mir gesagt: „Kein Interesse. – Die Stadt Wolfsburg verfolgt andere Ziele“ (Klaus-Dieter Lenz)

Dann habe ich mich an das Ministerium für Soziales (Ministerin Rundt) „schriftlich“ gewandt. – Hier wurde mir mitgeteilt, dass die Hoheit bei der Stadt Wolfsburg liegt.

Überall, wo die SPD mit ihrem Namen steht, kam die Antwort: „Nein – Wird nicht gebraucht.“

Mit der Wirtschaft (z. B. VW-Pro Ehrenamt, VWI, Wolfsburg AG, Volksbank) kamen gute Kontakte zustande.

**Deshalb meine Fragen:** „Ist die SPD Wolfsburg wirklich sozial? – Möchte man keine Bürgerbeteiligung? – Sind meine ehrenamtlichen Tätigkeiten nicht gewollt? – Gibt es bei Ihnen nur Intern Solidarität? – Wie soll ich mich als Bürger verhalten? – Passiv?“

Meine Bitte: „Schreiben Sie mir bitte als Person „Klaus Mohrs“, als Parteimitglied, als Direktor der Stadt Wolfsburg und als Vertreter aller Bürger. – „Sind aktive Alte nicht gewollt oder geht es um meine Person?“

Durch das genannte Verhalten, bin ich aus der SPD ausgetreten und habe mir eine neue Heimat gesucht, nach 40 Jahren treue. – Die Einige, der gesagt haben: „Komm vorbei, lass uns reden, das waren Hartwig Erb, Heinz Gläser, Gudrun Krempel.

**P.S. „Wie kann ich einen Antrag im Rat der Stadt beantragen? – Gibt es einen Ansprechpartner.“ – „Gudrun Krempel hat mir gesagt: „Du hast in der Stadt Wolfsburg einen ganz schlechten Ruf.“ – „Wer trägt dafür die Verantwortung?“ – „Ich habe den Minister über diese Vorgänge informiert.“**

---

**mfd** miteinanderfuereinanderdasein

**Spenden:** DE26 2699 1066 8337 00 **Beiträge:** DE55 2505 0000 0200 8326 57

[www.wolfsburg-aktiv.de](http://www.wolfsburg-aktiv.de) - 05361 – 27 6 69 69 - [info@wolfsburg-aktiv.de](mailto:info@wolfsburg-aktiv.de)